



AKADEMIKERHILFE

STUDENTENUNTERSTÜTZUNGSVEREIN



Eisenstadt

Leoben

Linz

Wohnbegleiter

Graz

Salzburg



Innsbruck



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir dürfen Sie im Namen des Studentenunterstützungsvereines Akademikerhilfe in Ihrem Wohnheim begrüßen. Im Studentenheim haben Sie die Möglichkeit, sowohl Heimgemeinschaft zu leben als auch Ihre Privatsphäre zu genießen. Das gemeinsame Gestalten des Alltags und die gegenseitige Unterstützung, Wertschätzung und Rücksichtnahme sind wichtige Grundpfeiler für jedes weitere Zusammenleben und Arbeiten.

Unser Verein hat im November 2021 sein 100jähriges Bestehen gefeiert. Er stellt damit einen langfristigen und verlässlichen Partner sowohl für seine Bewohnerinnen und Bewohner als auch für alle seine Geschäftspartner dar. Derzeit betreibt die Akademikerhilfe Häuser an acht Standorten. Damit deckt sie Wohnbedürfnisse in ganz Österreich von Wien bis Innsbruck ab.

Die Akademikerhilfe steht seit jeher für eine lebendige Gemeinschaft, in der temporäre Zweckgemeinschaften ebenso entstehen können wie lebenslange Freundschaften. Es freut uns, wenn auch Sie diese Tradition in Ihrem Haus weiterführen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Erfolg beim Studium und einen guten Start ins neue Semester.

Noch einmal ein herzliches Willkommen!

AKADEMIKERHILFE
Studentenunterstützungsverein

MMag. Bernhard Tschrepitsch
Generalsekretär

Inhaltsverzeichnis

1.	<i>Informationen für das Zusammenleben</i>	6
1.1.	Akademikerhilfe Studentenunterstützungsverein	6
1.2.	Auslandssemester	6
1.3.	Bettwäsche und Bettzeug	6
1.4.	Bewohnung.....	6
1.5.	Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung	7
1.6.	Elektrogeräte	7
1.7.	E Skooter, E Bikes.....	7
1.8.	Fahrradabstellmöglichkeiten	7
1.9.	Geschirr.....	7
1.10.	Haftpflichtversicherung.....	7
1.11.	Haustiere.....	8
1.12.	Heimleben und Gemeinschaft	8
1.13.	Heimstatut.....	8
1.14.	Heimvertretung (HV)	8
1.15.	Internet und Internet-Benutzerordnung.....	8
1.16.	Inventar.....	8
1.17.	Kautions.....	8
1.18.	Kochen.....	9
1.19.	Kündigung durch den/die Heimbewohner:in	9
1.19.1.	Auszug.....	9
1.20.	Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel.....	9
1.21.	Online Portal – Login für Bewohner:innen	10
1.22.	ORF Haushaltsabgabe/Radio- und Fernsehgebühren.....	10
1.23.	Parkplatz	11
1.24.	Post/Postfächer.....	11
1.25.	Rauchverbot.....	11
1.26.	Reinigung.....	11
1.27.	Schädlinge	11
1.28.	Schlüssel.....	12
1.28.1.	Schlüsselverlust	12
1.28.2.	Vergessene Schlüssel.....	12
1.28.3.	Schlüsseldienst	12
1.29.	Übernachtung heimfremder Personen.....	12
1.30.	Waschmaschinen/Trockner	12
1.31.	Zimmertelefon	12
1.32.	Zimmerwünsche.....	12
2.	<i>Die Räumlichkeiten Deines Hauses</i>	13
2.1.	Ad Studierendenheim	13

2.2.	Aufzug/Lift.....	13
2.3.	Bar (Heimbar/Partyraum)	13
2.4.	Brandschutz.....	13
2.5.	Büro der Heimleitung/Office	13
2.6.	Büro der Heimvertretung.....	13
2.7.	Drucker.....	13
2.8.	Einzug	14
2.9.	Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)	14
2.10.	Fenster.....	14
2.11.	Fitnessraum	14
2.12.	Foyer.....	14
2.13.	Garten.....	14
2.14.	Gemeinschaftsküchen.....	15
2.15.	Gemeinschaftsräume	15
2.16.	Grillplatz	15
2.17.	Haustechnik/Reparaturen.....	15
2.18.	Haustor/Heimeingang/Heimzugang.....	16
2.19.	Heizung.....	16
2.20.	Internet / WLAN.....	16
2.21.	Kapelle	16
2.22.	Kopierer	16
2.23.	Küchenausstattung im Zimmer	16
2.24.	Loggia	16
2.25.	Musikraum.....	17
2.26.	Müll Entsorgung/Trennung	17
2.27.	Parkplatz	17
2.28.	Post/Postfächer	17
2.29.	Postempfangsboxen.....	17
2.30.	Raucherbereich.....	17
2.31.	Reinigung.....	17
2.32.	Reparaturen und Reparaturmeldungen	18
2.33.	Schließsystem	18
2.34.	Schlüssel.....	18
2.35.	Schlüsseldienst	18
2.36.	Sonnenschutz/Jalousien.....	18
2.37.	TV Gerät	18
2.38.	Tischfußball.....	19
2.39.	Turnsaal	19
2.40.	Vorhänge	19
2.41.	Waschküche.....	19

2.42.	WC öffentlich.....	19
2.43.	Werkraum	19
2.44.	Wintergarten.....	19
2.45.	Wohnraumbelüftung.....	19
3.	<i>Wichtige Punkte in Deiner Nähe</i>	20

1. Informationen für das Zusammenleben

Du hast Dich für das Wohnen in einem von der Akademikerhilfe betriebenen Heim entschieden.

Dieser Wohnbegleiter soll häufig gestellte Fragen klären und auch langjährigen Bewohner:innen zum Nachschlagen dienen. Sollte Deine Frage dennoch nicht ausreichend geklärt sein, frag bitte gerne bei Deiner Heimleitung oder der zuständigen Person in der zentralen Verwaltung nach.

1.1. **Akademikerhilfe Studentenunterstützungsverein**

Die Akademikerhilfe ist Studentenheimträger, d.h. jene Organisation, die für den Betrieb Deines Heimes verantwortlich ist. Unser Team begleitet Dich von der Anmeldung (Studentservice), über den Check In (Heimleitung), Deine monatlichen Zahlungen (Team Accounting), Probleme technischer Natur (Haustechniker) bis zu Deinem Auszug (Heimleitung). Dabei sind alle stets um Deine Zufriedenheit bemüht.

Erfahrung: Seit 1921 baut, erhält und betreibt die Akademikerhilfe (kurz „AH“ genannt) Studentenheime. Wir freuen uns sehr, dass auch Du Dich für ein Heim der AH entschieden hast!

1.2. **Auslandssemester**

Das Studentservice kann Deinen Vertrag für ein Auslandssemester oder Auslandsjahr unterbrechen. Dafür ist der Nachweis des Aufenthaltes notwendig. (studentservice@akademikerhilfe.at)

Eine Rückkehr an den Standort, nicht aber in ein bestimmtes Haus, eine bestimmte Zimmerkategorie oder ein bestimmtes Zimmer, werden garantiert.

1.3. **Bettwäsche und Bettzeug**

Die Akademikerhilfe stellt keine Bettwäsche und kein Bettzeug zur Verfügung. Solltest Du keine Bettwäsche und/oder Bettzeug mitbringen wollen/können, so kannst Du diese bereits online vorbestellen. (Derzeit in Eisenstadt und Salzburg nicht erhältlich.)

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann jederzeit Bettzeug und/oder Bettwäsche erworben werden. Kläre mit Deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Deine gewünschten Artikel lagernd sind.

1.4. **Bewohnung**

Mit der Vertragsannahme nimmst Du alle Regeln zur Bewohnung aus dem Heimstatut zur Kenntnis. Ganz besonders

- Den sorgfältigen Umgang mit dem Inventar: Heimstatut V/1 und V/12
Um Schäden zu vermeiden, müssen Möbel (Kästen, Betten, etc.) an ihrem Platz belassen werden. Ein Verrücken, der Abbau oder das Umstellen ist nicht gestattet.
Türen und Möbelstücke sind NICHT mit diversem Kleinmaterial wie Haken, Sticker, Dekorationsmaterial etc. oder Spiegeln zu versehen.
- Das Rauchverbot: Heimstatut V/2
- Die Nachtruhe: Heimstatut V/4
- Das Abstellen von Fahrzeugen: Heimstatut V/20

1.5. Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung

Die Brandschutzordnung in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Manipuliere also auf keinen Fall die Melder und halte die Gänge als Fluchtwege unbedingt frei! (Schuhe, Fußmatten, Müllsäcke, Wäscheständer, etc.)

Die Brandschutzordnung kann auf unserer Homepage www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden.

Einige Tipps zur Vermeidung von Fehlalarmen findest Du im Beiblatt zur Brandschutzordnung!

Wir weisen explizit darauf hin, dass bei unsachgemäßer Bewohnung die Kosten, die bei einem Täuschungsalarm anfallen, unmittelbar an den Verursachenden bzw. die Heimvertretung pauschal weiterverrechnet werden. (siehe Brandschutzordnung)

1.6. Elektrogeräte

Es dürfen nur geprüfte und gesetzeskonforme elektrische Geräte verwendet werden. Die Verwendung von Geräten mit hohem Energieverbrauch ist untersagt. (Heimstatut V/5 und V/13)

1.7. E Skooter, E Bikes

E Skooter und E Bikes sind laut Brandschutzordnung in den Gebäuden nicht erlaubt. Die Akkus dürfen nicht in den Zimmern geladen werden!! (siehe Brandschutzordnung)

1.8. Fahrradabstellmöglichkeiten

Bitte nütze für das Abstellen Deines Fahrrades nur die dafür vorgesehenen Abstellplätze.

Das Abstellen von Fahrrädern in den Zimmern, Gängen, Balkonen, Treppenhäusern oder Gemeinschaftsräumen ist untersagt.

Für abgestellte Fahrräder übernimmt die Akademikerhilfe keine Haftung.

1.9. Geschirr

Geschirr, Pfannen, Töpfe und Besteck sind selbst mitzubringen.

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann ein Geschirrpaket erworben werden. Kläre mit Deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Dein gewünschter Artikel lagernd ist. (Derzeit nur in Graz, Klagenfurt, Linz, Leoben und Pfeilgasse 3a erhältlich.)

1.10. Haftpflichtversicherung

Der Abschluss einer Haushaltsversicherung oder die Erweiterung einer bestehenden Haushaltsversicherung der Eltern wird empfohlen.

1.11. Haustiere

Die Haltung ist laut Heimstatut untersagt: V/17

1.12. Heimleben und Gemeinschaft

Die Heime der Akademikerhilfe sind für ihre gute Heimgemeinschaft bekannt. Dafür stellen wir Dir in Deinem Heim Gemeinschaftsräumlichkeiten zur Verfügung. Welche Räumlichkeiten Dir in Deinem Haus zur Verfügung stehen, erfährst Du im heimspezifischen Teil des Wohnheimbegleiters.

1.13. Heimstatut

Das Heimstatut in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Es gibt die meisten Richtlinien für das Zusammenleben und die Nutzung des Heimes vor und kann auf unserer Homepage www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden. Es ist wichtig, den Inhalt zu kennen.

1.14. Heimvertretung (HV)

Die Heimvertretung ist ein von den Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern gewähltes Organ, das deren Interessen vertritt. Alle sind zur Mitwirkung aufgefordert. Die Akademikerhilfe unterstützt die Heimvertretung bei Fragen zur Wahl und Konstituierung sowie bei der Führung der Geschäfte einer Heimvertretung nach Möglichkeit.

Alles über deren Wahl, ihre Rechte und Aufgaben findest Du unter §7 und §8 Studentenheimgesetz.

1.15. Internet und Internet-Benutzerordnung

Auch die Internet-Benutzerordnung ist integrierender Bestandteil Deines Benutzungsvertrages.

Solltest Du einen WLAN-Router oder andere Geräte, die das laufende System stören könnten, einsetzen wollen, so tu dies bitte erst nach Rücksprache mit dem Internetreferenten oder der Heimleitung. Dieser Router muss speziell konfiguriert werden.

1.16. Inventar

Inventar und Wände dürfen gemäß dem Heimstatut nicht verschoben, zerlegt, beklebt oder verändert werden.

1.17. Kautio

Es ist eine Kautio zu hinterlegen. Details findest Du beim jeweiligen Haus auf der Homepage unter "Sonstige Entgelte".

Gemäß Benutzungsvertrag veranlasst die Akademikerhilfe bei ordnungsgemäßer und termingerechter Rückgabe des Heimplatzes die Refundierung der Kautio abzüglich des Endreinigungsbeitrages und allfälliger offener Forderungen frühestens 45 Tage und spätestens 60 Tage nach Vertragsende.

Bitte achte auf die korrekte Hinterlegung Deiner Kontodaten.

1.18. Kochen

Gemeinschaftsküchen: Die Gemeinschaftsküchen sind zum sofortigen Gebrauch ausgestattet.

Küchen in den Wohneinheiten: Hast Du eine Wohneinheit mit Kochgelegenheit, finden sich die darin vorhandenen Gegenstände in der Inventarliste.

Bitte beachte die Reinigungshinweise in den Gebrauchsanweisungen der Küchengeräte. Sollten in Deinem Zimmer keine Gerätebeschreibungen liegen, so kannst Du Dir diese als PDF-Datei oder als Kopie von Deinem Heimleiter holen.

Geschirr, Kochtöpfe, Besteck etc. sind selbst mitzubringen.

Sollte sich in Deinem Zimmer keine Küche befinden, ist dort die Benutzung von Kochgeräten laut Brandschutzordnung untersagt. Solltest Du eigene Elektrogeräte wie Toaster, Tischgrill, elektr. Fondue etc. in der Gemeinschaftsküche oder der eigenen Küche verwenden wollen, sprich das bitte zuerst mit der Heimleitung ab.

1.19. Kündigung durch den/die Heimbewohner:in

Die Bedingungen für eine Kündigung findest Du im Benützungsvertrag unter X/1.

1.19.1. Auszug

Nachdem Du gekündigt hast oder der Vertrag durch Befristung abläuft, kläre bitte das weitere Prozedere (Zimmerkontrolle, Rückgabe der Schlüssel, Abmeldung beim Meldeamt, mögliche Unterfertigung der Auszugsdokumente etc.) mit Deiner Heimleitung.

Sobald das Zimmer auf eventuelle Schäden kontrolliert und die ausgegebenen Schlüssel retourniert sind, ist der eigentliche Auszug abgeschlossen. Sollte ein Schaden entstanden sein, so werden die für die Behebung anfallenden Kosten von der von Dir geleisteten Zimmerkaution abgezogen. Wird die Höhe der Kaution überschritten erfolgt eine entsprechende Vorschreibung.

1.20. Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel

Nach den Bestimmungen des Meldegesetzes hast Du innerhalb von drei Tagen bei der zuständigen Meldebehörde Deinen Haupt- bzw. Nebenwohnsitz in Österreich anzumelden. Die Abmeldung muss innerhalb von drei Tagen vor bis drei Tagen nach Unterkunftsaufgabe erfolgen. Für das An- und Abmelden bist Du selbst verantwortlich.

Die Akademikerhilfe stellt Dir am Tag Deines Vertragsbeginns den nötigen Meldezettel ausgefüllt und abgestempelt aus!

Auch eine Änderung der Meldedaten (z.B. ein Umzug in ein anderes Zimmer innerhalb Deines Heimes oder in ein anderes Heim) hast Du eigenständig vorzunehmen. Ausnahmen finden sich unter §2 (2) Meldegesetz.

Deine nächstgelegene Meldestelle bekommst Du von der Heimleitung mitgeteilt bzw. findest sie im Internet.

ACHTUNG: Wer die Meldung nicht vornimmt, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann abgestraft werden!

Ob Du als EU-Bürgerin/EU-Bürger oder auch als sonstige EWR-Bürgerin/EWR-Bürger (aus Island, Liechtenstein oder Norwegen) und Schweizer/in eine Anmeldebescheinigung benötigst oder als Angehörige/r aus Drittstaaten einen Aufenthaltstitel, entnimmst Du bitte den jeweils gültigen Bestimmungen:

Anmeldebescheinigung:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/aufenthalt/4/2/Seite.120810.html

§§ 51 ff Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG)

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004242>

Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz-Durchführungsverordnung (NAG-DV)

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004470>

Aufenthaltstitel:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/aufenthalt/3/Seite.120221.html

Fremdenpolizeigesetz

(<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004241>)

§20 und §21 Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz

(<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004242>)

1.21. Online Portal – Login für Bewohner:innen

Bitte kontrolliere gleich nach dem Einzug Deine persönlichen Daten!

Mit Hilfe der Online-Plattform kannst Du

- Deine persönlichen Daten verwalten
- Deine Finanzen verwalten
- Einen „Zimmerwunsch“ abgeben
- Die „Vertragsverlängerung“ durchführen
- Den gültigen Vertrag herunterladen

Besonders wichtig ist, dass Deine Telefonnummer (mit tatsächlicher Erreichbarkeit) und Deine aktuell gültige E-Mail-Adresse korrekt eingegeben sind, da wir Dir auf diesem Wege wichtige bzw. dringende Informationen zukommen lassen (z.B. Fristen für die Vertragsverlängerung, Informationen über Reparaturarbeiten in Deinem Zimmer etc.).

In das Portal gelangst Du über unsere Homepage <http://www.akademikerhilfe.at> und über den Button "[Login](#)". Die Zugangsdaten für das Bewohner-Portal erhältst Du per E-Mail, spätestens bei Deinem Einzug.

1.22. ORF Haushaltsabgabe/Radio- und Fernsehgebühren

Es besteht für Dich keine Gebührenpflicht für Rundfunk und Fernsehen, da die Gebühr bereits vom Heimträger entrichtet wurde. Solltest Du dennoch Post bekommen, übergib das Schreiben zur weiteren Bearbeitung Deinem Heimleiter.

1.23. Parkplatz

Ob und zu welchem Preis es bei Deinem Heim verfügbare Parkplätze gibt, erfährst Du von Deiner Heimleitung. Von ihr erhältst Du auch die Information, bei wem diese angemietet werden können.

Seitens der Akademikerhilfe wird keine Haftung für Parkschäden und Diebstahl übernommen.

1.24. Post/Postfächer

Bitte teile Deine Zimmernummer allen Personen mit, von denen Du Post erwartest, sodass auf Deinen Poststücken auch Deine Zimmernummer vermerkt wird. Die Mitarbeiter der Akademikerhilfe sind angewiesen, keine Pakete, eingeschriebenen Briefe etc. entgegen zu nehmen. Solltest Du also bei deren Zustellung nicht erreichbar sein, so erhältst Du vom Zusteller eine Benachrichtigung über die Abholung.

Sollte sich einmal ein Brief, der nicht an Dich adressiert ist, in Deinem Postfach befinden, so kannst Du diesen persönlich dem Heimleiter übergeben oder in das Postfach der Heimleitung werfen.

1.25. Rauchverbot

Rauchverbot siehe Heimstatut V/2.

1.26. Reinigung

Für die Reinigung deines Zimmers hast Du generell selbst zu sorgen. Die Reinigung der Gemeinflächen obliegt der AH und ist kein Bestandteil der Leistungen, die durch das Benützungsentgelt abgegolten werden, sondern ein zusätzliches Service, das den Heimbewohnerinnen und -bewohnern auf jederzeitigen Widerruf kostenlos zur Verfügung steht. Sollte es zu erheblichem Mehraufwand kommen, kann dieser der Gemeinschaft vorgeschrieben werden.

Ein bis zwei Mal pro Studienjahr kann es eine angekündigte Zimmerkontrolle geben. Sollte Dein Zimmer nicht sauber oder gar vermüllt sein, bekommst Du eine Frist gesetzt, bis zu der der Urzustand wiederherzustellen ist. Solltest Du dieser Aufforderung nicht nachkommen, so wird das Zimmer auf Deine Kosten gereinigt. Deine Anwesenheit ist bei den Kontrollen nicht erforderlich und eine vorher angekündigte Zimmerkontrolle wird auch in Deiner Abwesenheit durchgeführt.

Bei jedem Um- und Auszug fällt ein „Endreinigungsbeitrag“ für Administration und Reinigung an. Die Höhe des „Endreinigungsbeitrags“ entnimm bitte den „sonstigen Kosten“ auf der Homepage.

1.27. Schädlinge

Sollten Schädlinge oder sonstige Kleintiere, wie z.B. Motten, Küchenschaben oder Bettwanzen eingeschleppt oder vermehrt werden, die den Einsatz eines Kammerjägers erfordern, so ist der Bekämpfungseinsatz von der Bewohnerin oder dem Bewohner selbst zu bezahlen. Schädlingsbekämpfungen und deren Weiterverrechnung erfolgen nach einer schriftlichen Verständigung.

1.28. Schlüssel

1.28.1. Schlüsselverlust

Die Kosten bei Schlüsselverlust werden in jedem Heim nach tatsächlich anfallenden Kosten und Aufwand festgelegt. Bei Interesse frag bitte Deinen Heimleiter nach den derzeitigen Kosten in Deinem Heim. Ein Verlust ist immer bei der zuständigen Behörde anzuzeigen.

1.28.2. Vergessene Schlüssel

Wenn Du Deinen Schlüssel vergessen oder temporär verlegt hast, sind alle bemüht, Dir für die notwendige Zeit einen Ersatzschlüssel auszuhändigen. Ob dies die Heimleitung, der Haustechniker oder die Heimvertretung machen darf/kann, ob dies nur zu Bürozeiten/Arbeitszeiten oder auch am Wochenende möglich ist, kann von Heim zu Heim variieren.

Du musst für den Ersatzschlüssel eine Kautions in der Höhe des späteren Schadenersatzes hinterlegen. Bei Schlüsselrückgabe bekommst Du diese Kautions zurück. Sollte der Schlüssel binnen einer zu vereinbarenden Zeit (spätestens jedoch zum Monatsende bei der Abrechnung) nicht retourniert sein, gilt er als verloren und es ist wie bei einem Verlust vorzugehen!!

1.28.3. Schlüsseldienst

Wenn Dir außerhalb der Geschäftszeiten niemand vom Personal oder der Bewohnerschaft beim Betreten Deines Zimmers helfen kann, ruf bitte auf Deine Kosten einen Schlüsseldienst. Die Kontaktdaten findest Du bei Punkt 2 oder als Aushang in Deinem Heim.

1.29. Übernachtung heimfremder Personen

Siehe Heimstatut V/11b.

Als Übernachtung gilt jeder Aufenthalt über Nacht in einem Heim.

1.30. Waschmaschinen/Trockner

Die Abrechnung der Wasch- oder Trockengänge erfolgt mittels Waschkarte, die Du bei der Heimleitung unentgeltlich erhältst. Es fällt eine Gebühr bei Verlust oder Beschädigung an.

1.31. Zimmertelefon

Falls es in Deinem Heim ein Zimmertelefon gibt, entnimm die Handhabung bitte Teil 2.

1.32. Zimmerwünsche

Siehe hierzu „Online-Portal“.

2. Die Räumlichkeiten Deines Hauses

2.1. *Ad Studierendenheim*

Pfeilgasse 4-6

2.2. *Aufzug/Lift*

Der Hauptlift befindet sich in der Nähe des Haupteinganges. Außerdem gibt es einen kleineren Lift, der sich im 2. Stiegenhaus vor der Kapelle befindet. Bitte informiere die Heimleitung, sollten Dir neue Mängel am Lift auffallen oder der Lift ausgefallen sein.

2.3. *Bar (Heimbar/Partyraum)*

Klub Pfeilheim: Partyraum mit Veranstaltungen. Wird von der Heimvertretung (HV) betrieben.

2.4. *Brandschutz*

Alle Räume sind mit Rauchmeldern ausgestattet. Zusätzlich gibt es auch Brandmelder (Handfeuermelder), Feuerlöscher und Wandhydranten im Haus. Die Wartung der Melder und der Brandmeldeanlage (BMA) findet einmal jährlich statt. Die BMA hat eine direkte Verbindung zur Feuerwehr.

Die Brandschutzordnung ist integrierender Teil Deines Benützungsvertrages. Siehe https://www.akademikerhilfe.at/sites/default/files/heime/downloads/1080_P4_de_0.pdf Tipps wie Du Fehlalarme vermeiden kannst, erhältst Du Beim Einzug.

2.5. *Büro der Heimleitung/Office*

Das Büro der Heimleitung der Pfeilgasse 4-6 befindet sich im Erdgeschoss (EG), in der Nähe vom Haupteingang. Das Büro ist auch Anlaufstelle für die Heimbewohner:innen der Pfeilgasse 1a und der linken Wienzeile 212.

Die Bürozeiten sind dem Aushang, dem Einzugsmail oder der Website zu entnehmen. An Wochenenden und Feiertagen sind alle Büros und Rezeptionen der Akademikerhilfe geschlossen. Termine können innerhalb der Arbeitszeiten Deiner Heimleitung vereinbart werden.

2.6. *Büro der Heimvertretung*

Das Büro der Heimvertretung (HV) erreichst Du über den Druckerraum, welcher sich direkt neben dem Büro Deiner Heimleitung befindet. Am einfachsten erreichst Du die HV aber über die Webseite pfeilheim4-6.at oder über die verschiedenen QR-Codes, die im Heim verteilt sind. Diese führen zu einer Sammlung von wichtigen Informationen rund um das Heim. Die HV vertritt die Interessen der Heimbewohner:innen gegenüber der Akademikerhilfe und verwaltet die verschiedensten Aufgabenbereiche. Die Wahlen finden einmal im Jahr (meistens im November) statt und werden von der amtierenden HV geleitet. Vielleicht hast auch Du Lust, Dich für die Gemeinschaft zu engagieren?

2.7. *Drucker*

Der Drucker befindet sich im Raum rechts vom Heimleitungsbüro. Er wird von der Heimvertretung (HV) der Pfeilgasse 4-6 verwaltet. Drucker Voucher (à 10EUR oder à 20EUR) sind im Büro der Pfeilgasse 4-6 erhältlich. Bitte per Mail bestellen: pfeilgasse4@akademikerhilfe.at. Sollte das Büro der Heimleitung nicht besetzt sein, sind die Voucher über den Getränkeautomaten im Druckerraum erhältlich. Bitte ausreichend abgezähltes Kleingeld mitbringen (2EUR Getränk, 10EUR Voucher).

Weitere Informationen findest Du auf der Webseite der HV, <https://www.pfeilheim4-6.at> unter dem Reiter „Drucken“.

2.8. Einzug

Du kannst es kaum erwarten, Dein Zimmer zu beziehen? Dann wende Dich bitte an Deine Heimleitung (Kontakt siehe Webseite). Aber keine Sorge, Deine Heimleitung wird sich auf alle Fälle zeitnah mit Dir in Verbindung setzen, um einen Einzugstermin zu vereinbaren und Dir weitere Informationen zum Einzug zu geben. Außerdem gibt es regelmäßig von der Heimvertretung organisierte Treffen für neu Einziehende - informiere Dich über die Aushänge zu Semesterbeginn und über die verschiedenen Social-Media-Kanäle, die sich hinter den QR-Codes verbergen.

2.9. Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)

Im Innenhof befinden sich Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Bitte nur diese benutzen. Das Abstellen von Fahrrädern in den Zimmern, auf den Loggien, in den Gemeinschaftsräumen, Gängen oder Stiegenhäusern ist verboten! Auch das Anhängen von Fahrrädern am Vorgartenzaun ist nicht gestattet, da es zu Behinderungen von Einsatzfahrzeugen kommen kann. In der Pfeilgasse 4-6 gibt es keine Tiefgarage. Es gibt jedoch Parkplätze in der Pfeilgasse 1a und 3a. Bei Interesse bitte bei der Heimleitung nachfragen.

2.10. Fenster

Die Zimmerfenster (und Loggiatüren) werden nach jedem Auszug im Rahmen der Endreinigung durch das Reinigungspersonal gereinigt. Zusätzlich findet einmal jährlich eine Fensterreinigung im gesamten Haus statt. Der Beginn der Fensterreinigung wird per Mail angekündigt. Dazu sollte Dein Fensterbrett möglichst frei und der Zugang zum Fenster frei sein. Solltest Du erst kurz vor der jährlichen Fensterreinigung eingezogen sein, werden Deine Fenster nicht noch einmal gereinigt. Bitte achte immer darauf, dass Deine Fenster geschlossen sind, wenn Du das Haus verlässt.

2.11. Fitnessraum

Gegenüber vom Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss (GREG) befindet sich der Fitnessraum. Dieser ist sehr gut ausgestattet und wird von Bewohnern der Pfeilgasse 4-6 als "Fitnessclub Pfeilheim" betrieben. Er kann ausschließlich von Bewohner:innen der Pfeilgasse genutzt werden. An der Eingangstür zum Fitnessraum befindet sich ein Aushang mit den Kontaktdaten, den Nutzungsbedingungen und dem aktuellen Semesterpreis. Die Anmeldetermine werden zu Semesterbeginn in der Facebook-Gruppe (QR-Code an der Tür des Raumes) bekannt gegeben. Dort findest Du auch die FAQ mit Informationen zur Anmeldung. Während des Semesters ist eine Anmeldung nach direktem Kontakt per E-Mail fitnessclub.pfeilheim@gmx.at oder privaten Nachrichten an die Administratoren der Facebook-Gruppe möglich. Mitglieder des Fitnessclubs können sowohl in der Pfeilgasse 4-6 als auch in der Pfeilgasse 3a trainieren.

2.12. Foyer

Im Foyer, gegenüber dem Büro der Heimleitung, befinden sich zwei bequeme Ledersofas und ein runder Couchtisch. Getränke -und Snackautomaten sowie ein Kaffeeautomat verkürzen Dir die Wartezeit oder laden zu einer kleinen Stärkung zwischendurch ein. Postfächer und Empfangsboxen befinden sich ebenfalls direkt im Foyer.

2.13. Garten

Der Garten steht allen Bewohner:innen der Heime in der Pfeilgasse zur Verfügung. Die Heimvertretung hat für gemütliche Sitzgelegenheiten und Bänke gesorgt. Im Sommer kann man sich unter der Gartendusche erfrischen. Die Nachtruhe ab 22.00 Uhr ist unbedingt einzuhalten, da es

sonst zu Beschwerden aus der Nachbarschaft kommen kann. Das Gartentor ist bitte leise von Hand zu schließen. Unsere Nachbar:innen freuen sich, wenn sie im Sommer bei offenem Fenster schlafen können und nicht durch das Zuschlagen des Gartentores geweckt werden. Müll bitte in den im Garten aufgestellten Mistkübeln entsorgen. Sollten diese bereits überfüllt sein, bitte auf die Restmüllcontainer vorm Haus ausweichen. Raucher:innen benutzen bitte die Rauchermistkübel oder selbst mitgebrachte Aschenbecher, die dann fachgerecht in den Rauchermistkübel entleert werden.

2.14. Gemeinschaftsküchen

Klassische Gemeinschaftsküchen gibt es nicht, aber in den Gemeinschaftsräumen vom 1. bis 8. Stock ist eine praktische Küchenzeile mit Spüle, Kühlschrank inkl. Tiefkühlfach und einem Backofen integriert. Du kannst vorzugsweise den Gemeinschaftsraum auf Deiner Etage nutzen, aber auch auf den Backofen auf einer anderen Etage ausweichen. In den geraden Etagen befindet sich ein Mikrowellenbackofen. Da gibt es nur einen Rost, der auf 4 Haken gelegt wird. Bitte nicht daran ziehen, da die Haken sonst abbrechen können, sondern den Rost vorsichtig herausheben. In den ungeraden Stockwerken gibt es normale Backöfen mit einem Backblech, Rost zum Herausziehen.

2.15. Gemeinschaftsräume

Im Erdgeschoss links vom Hauptaufzug (vom Haupteingang kommend) befindet sich der sogenannte GREG, der Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss. Hier gibt es einen Beamer für gemeinsame Filmabende oder zum Mitfiebern bei Sportveranstaltungen.

Außerdem gibt es auf jeder Etage einen Gemeinschaftsraum, der dazu einlädt, gemeinsam mit den Kolleg:innen aus dem Nachbarzimmer zu lernen, zu essen oder die Freizeit zu genießen. Bitte achte darauf, die Gemeinschaftsräume sauber zu hinterlassen. In den Gemeinschaftsräumen finden regelmäßig Stockwerkstreffen statt - schließe Dich am besten den Chatgruppen an, die auf den Stockwerken aushängen.

2.16. Grillplatz

Über die Webseite der Heimvertretung (pfeilheim4-6.at) kann der Grillplatz im Garten reserviert werden. Die Reservierung ist unbedingt notwendig, damit es (vor allem an schönen Sommertagen) zu keinen Überschneidungen kommt. Von Deiner HV erhältst geeignetes Grillequipment. Achtung: Es ist nicht erlaubt, den Rost von den Gemeinschaftsküchen fürs Grillen zu verwenden!! Zum Grillen darf ausschließlich Holzkohle verwendet werden. Die Asche muss vor der Entsorgung vollständig erkaltet sein. Achte bitte darauf, den Grillplatz nach jeder Verwendung sauber zu hinterlassen. Es gibt einen Mistkübel für Restmüll in der Nähe vom Grillplatz. Sollte der schon übergehen, verwende bitte die Restmüllcontainer, die vorm Haus sind. Aufgrund von starker Hitze kann ein allgemeines Grillverbot von der Stadt Wien verhängt werden, das bis auf Widerruf zwingend einzuhalten ist. Ein entsprechender Aushang wird im Heim angebracht sein.

2.17. Haustechnik/Reparaturen

Sollten Dir beim Einzug oder während Deiner Wohnzeit Mängel auffallen (zB Zimmerlicht geht nicht, Heizung funktioniert nicht, etc.) gib bitte sofort Deiner Heimleitung Bescheid. Am besten schreibst Du eine Mail an: pfeilgasse4@akademikerhilfe.at oder Du kommst innerhalb der Öffnungszeiten im Büro vorbei. Unsere Haustechniker sind von Mo-Do 07:00-12:00, 12:30 bis 16:00 Uhr und am Fr 07:00-13:00 Uhr im Haus und werden die Reparatur ehestmöglich durchführen. Prinzipiell ist für Reparaturen Deine Anwesenheit nicht erforderlich. Für Notfälle außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Aushang mit Erreichbarkeiten an der Eingangstüre und im Schaukasten angebracht.

2.18. Haustor/Heimeingang/Heimzugang

Vor dem Haupteingang befindet sich eine Zufahrt mit Steher. Deine Heimleitung hat einen Schlüssel für den Steher. Beim Einzug kann dieser umgelegt werden, damit Du mit dem Auto möglichst nah zum Haupteingang vorfahren kannst. Die Zufahrt wird ausschließlich für Siedlungstätigkeiten und für Fremdfirmen, die im Haus zu tun haben, zur Verfügung gestellt. Ein dauerhaftes Stehenbleiben, Parken ist nicht gestattet!

2.19. Heizung

Die Fernwärme versorgt uns in der Regel ab Mitte Oktober mit Energie. Das Funktionieren der Zimmerheizung ist gekoppelt an die Außentemperaturen. Ist es draußen zu warm, funktioniert die Heizung nicht. Wenn es kalt genug ist (ab ca. 18 Grad), dreht man einfach den Raumthermostat auf 20-25 Grad auf. Im Bad gibt es am Heizkörper ein Drehventil, mit dem man die Temperatur regulieren kann (nur wenige Bäder haben auch hier einen Raumthermostat).

2.20. Internet / WLAN

Jedes Zimmer hat eine Internetsteckdose (Anschluss 1). Um das LAN nutzen zu können, benötigst Du ein LAN-Kabel. Seit Mai 2018 gibt es WLAN im gesamten Haus. Passwörter erhältst Du bei Deinem Einzug.

Bitte halte die Internetbenutzungsordnung ein.

Ein Missachten kann zur Sperre führen. Sollte das Internet nicht funktionieren, wende Dich bitte an die studentischen Netzwerkadministratoren: support@pfeilheim.sth.ac.at

2.21. Kapelle

Damit man sich nach einem langen anstrengenden Tag auch einmal in Ruhe dem Gebet hingeben bzw. in der Glaubensgemeinschaft das religiöse Wissen vertiefen kann, hat das Haus Pfeilgasse 4-6 eine eigene Kapelle, die von Pater Dr. Thomas Figl (t.figl@edw.or.at, 0664-805246112) betreut wird. Jeden Mittwoch um 19 Uhr wird eine heilige Messe gefeiert. Meist gibt es im Anschluss ein gemütliches Treffen in der Holzmeister-Bar, dem KHG-Raum in der Pfeilgasse.

2.22. Kopierer

siehe Drucker

2.23. Küchenausstattung im Zimmer

Jedes Zimmer, jede Wohneinheit hat eine eigene Küchenzeile, die wie folgt ausgestattet ist: Cerankochfeld (2 Platten), Spüle, Kühlschrank mit Gefrierfach, Mikrowelle, Küchenoberschrank und ein kleines offenes Regal. Im Unterschrank neben dem Kühlschrank befindet sich der Küchenabfallbehälter.

2.24. Loggia

Die Loggia ist ein windgeschützter, überdachter Balkon. Die Gemeinschaftsräume vom 1. bis 8. Stock sind mit einer Loggia ausgestattet. Bitte schließe immer die Loggia-Tür von außen, solltest Du rauchen wollen. Für Zigaretten verwende bitte den Rauchermülleimer, der sich auf jeder Gemeinschaftsloggia befindet. Einige Zimmer verfügen zusätzlich über eine eigene Loggia. Über das Online Portal hast Du die Möglichkeit Wünsche für ein Zimmer mit Loggia abzugeben. Diese Zimmer sind ausschließlich zum Vorgarten, Pfeilgasse ausgerichtet. Bitte achte auch auf die Nachtruhe, wenn Du Dich auf der Loggia aufhältst. Schon Gespräche können von Mitbewohner:innen oder der Nachbarschaft als störend empfunden werden, was sich wiederum negativ auf die Hausgemeinschaft auswirken kann.

2.25. Musikraum

Im Keller unter der Kapelle gibt es vier Musikzimmer. Informationen über Verfügbarkeit und Ausstattung sind bei der HV erhältlich, am einfachsten über die QR-Codes an den Türen.

2.26. Müll Entsorgung/Trennung

Restmüll – und Altpapiercontainer befinden sich in einem verschließbaren Raum direkt vorm Haus. Dein Zimmerschlüssel sperrt den Zugang. Für die regelmäßige Entsorgung bist Du verantwortlich. Bitte benutze alle Container, nicht nur den in der Nähe von der Eingangstür vom Müllraum. Damit der Altpapiercontainer gut genutzt wird, bitte die Kartons vorm Wegwerfen platzsparend zusammenfallen. Müllsäcke bitte nicht neben der Zimmertüre, im Stiegenhaus, etc. abstellen, sondern gleich entsorgen. Das Reinigungspersonal ist für die Entsorgung Deines Mülls nicht zuständig. Altglas- und Dosencontainer befinden sich frei zugänglich in der Pfeilgasse 1a.

2.27. Parkplatz

Die Pfeilgasse 4-6 verfügt über keine Tiefgarage. Es gibt aber Parkplätze in der Pfeilgasse 1a und 3a. Bei Interesse erkundige Dich bitte bei der Heimleitung.

2.28. Post/Postfächer

Die Postfächer befinden sich direkt im Foyer (gegenüber den Getränkeautomaten). Dein Zimmerschlüssel sperrt das Postfach, das die gleiche Nummer wie Deine Zimmertür hat. Bitte gib immer Deine Zimmernummer an. Briefe ohne Zimmernummer werden von der Post leider zurückgeschickt. Pakete können von den Mitarbeiter:innen der AH nicht angenommen werden. Briefe von Vorbewohner:innen bitte im Büro in der Pfeilgasse 4-6 abgeben oder ins Postfach 903 (Hausverwaltung) werfen.

2.29. Postempfangsboxen

Es gibt 10 Yellow Boxes im Erdgeschoss, die von der Post genutzt werden. Wenn ein Paket für Dich darin ist, wird ein gelber Empfangsschein mit Strichcode in Deinem Postfach hinterlegt sein. Wende Dich bitte an die Post direkt, sollte Dein Paket nicht wie angekündigt in der Box sein oder du keinen Empfangsschein erhalten haben: 0800-010 100
Andere Zustelldienste wie zB DHL machen oft mehrere Zustellversuche, geben Pakete bei anderen Heimbewohner:innen ab oder bringen sie zur nächsten Abholstation. Die Mitarbeiter:innen der Akademikerhilfe dürfen deine Post/Pakete aus Sicherheitsgründen nicht annehmen.

2.30. Raucherbereich

Alle Heime der Akademikerhilfe sind Nichtraucherheime. Es darf ausschließlich im Freien oder auf den Loggias der Gemeinschaftsküchen und auf den Loggias der Zimmer geraucht werden. Bitte Sorge für eine fachgerechte und brandschutzsichere Entsorgung (Verwendung Rauchermistkübel oder eigener Aschenbecher). Bitte achte darauf, dass Dein Zigarettenrauch andere Bewohner:innen nicht belästigt.

2.31. Reinigung

Bad, Küche werden durchschnittlich alle 2-3 Wochen vom Reinigungspersonal der Akademikerhilfe gereinigt. Für das Sauberhalten Deines Wohn- Lern und Schlafbereiches bist Du selbst verantwortlich. Bitte achte auch zwischen den Reinigungsintervallen auf Sauberkeit in allen Bereichen. Ein Staubsauger ist in jeder Etage vorhanden und kann kostenfrei ausgeliehen werden. Das Gerät befindet sich entweder im Gemeinschaftsraum oder in den Zimmern von Bewohner:innen,

die es gerade in Verwendung haben. Für die Verwaltung des Staubsaugers sind die Bewohner:innen selbst zuständig. Sollte ein Gerät defekt sein, ist dies der Heimleitung zu melden.

2.32. Reparaturen und Reparaturmeldungen

Solltest Du einen Schaden im Haus oder in Deinem Zimmer feststellen, zB eine leere Glühbirne, einen verstopften Abfluss, ein nicht funktionierendes Glaskeramikkochfeld etc., dann schicke bitte eine E-Mail an: pfeilgasse4@akademikerhilfe.at. Deine Heimleitung wird den Mangel in eine Reparaturliste eintragen und der Haustechniker wird sich ehestmöglich darum kümmern. Bitte sei auch so fair und melde uns so schnell wie möglich einen Schaden, der Dir passiert ist (z.B. Dir ist etwas auf die Ceranplatte gefallen etc.) Kläre mit Deinen Eltern, ob Du mitversichert bist oder eine eigene Versicherung hast, die den Schaden abdeckt. Wenn Du uns einen Schaden meldest, gehen wir davon aus, dass der Haustechniker Dein Zimmer betreten darf. In dringenden Fällen ist der Zutritt ab 08:00 Uhr möglich. Unsere Haustechnik ist Mo-Do von 07:00-12:00 Uhr, 12:30 -16:00 Uhr, Fr 07:00-13:00 Uhr besetzt. Im Zweifelsfall bitte nachfragen, ob der Haustechniker schon da war.

2.33. Schließsystem

Die Schließanlage ist von Assa Abloy. Bitte achte aus Sicherheitsgründen darauf, dass die Eingangstür nicht offengelassen wird (z.B. durch Rauchermistkübel oder Keil). Wenn Du siehst, dass die Tür offensteht, schließe sie bitte.

2.34. Schlüssel

Beim Einzug erhältst Du einen Zimmerschlüssel und einen Schlüssel für den Rollcontainer unter Deinem Schreibtisch.

Die Sperrfunktionen Deines Zimmerschlüssels werden Dir beim Einzug erklärt.

Wenn Du Deinen Schlüssel vergessen oder verloren hast, kann Dir die Heimleitung während der Öffnungszeiten einen Ersatzschlüssel aushändigen. Bei Verlust musst Du eine Verlustmeldung machen und es wird ein Schadenersatz fällig (Stand 01.01.2024: €70,-). Die Verlustmeldung machst Du bitte bei einem Meldeamt Deiner Wahl in Wien.

2.35. Schlüsseldienst

Solltest Du Dich außerhalb der Bürozeiten ausgesperrt haben oder Deinen Schlüssel verloren/vergessen haben, kontaktiere bitte Fa. Euroschloss Sicherheitstechnik GmbH (24h) +43 664 34 08 390 (siehe auch Aushang Eingangstüre). Überlege Dir, ob ein Einsatz nicht bis zum nächsten Werktag warten kann. Ein neuer Zylinder, sollte er beim Öffnen kaputtgehen, wird zur Türöffnung zusätzlich in Rechnung gestellt. Deine Heimleitung hat als Backup einen 2. Schlüssel und kann Dir am nächsten Werktag innerhalb der Büroöffnungszeiten helfen.

2.36. Sonnenschutz/Jalousien

Dein Fenster ist mit einer Kurbeljalousie oder/ und Vorhang ausgestattet. Einige Zimmer vom 7. und 8. Stock, die sehr sonnig sind, wurden im März 2022 zusätzlich mit einer Hitzeschutzfolie an den Fenstern ausgestattet.

2.37. TV Gerät

Jedes Zimmer hat einen SAT-Anschluss. Du benötigst ein Fernsehkabel, die Fernbedienung muss auf SAT eingestellt werden. 26 Sender können empfangen werden. Die Haushaltsabgabe ist im Vertrag inkludiert.

2.38. Tischfußball

Im Keller vorm Klubraum befinden sich zwei "Wuzzeltische", die von der Heimvertretung zur Verfügung gestellt werden. Diese können frei benutzt werden. Achte bitte darauf, dass die Tische sauber bleiben.

2.39. Turnsaal

Im Keller gibt es sogar einen Turnsaal. Dieser kann über die Webseite der Heimvertretung reserviert werden und steht grundsätzlich allen Bewohner:innen zur Verfügung. Außerdem werden oft Kurse angeboten, an denen man teilnehmen kann. Bitte keine Straßenschuhe verwenden, damit der Turnsaalboden (Parkett) möglichst lange schön bleibt. Der Zutritt (Erstellung Fingerscan) erfolgt über die Heimvertretung.

2.40. Vorhänge

Alle Zimmer sind mit orangefarbenen Verdunkelungsvorhängen ausgestattet. Stores (transparente) Vorhänge können auf Wunsch von Dir angebracht werden, da die Vorhangschiene zweiläufig ist.

2.41. Waschküche

Gehst Du die Stiege rechts vorm Hinterausgang (Garten) hinunter, befindet sich auf der rechten Seite, noch vorm Turnsaal gelegen, die Waschküche. Es gibt 4 Waschmaschinen und 2 Trockner. Die Preise für einen Wasch- oder Trockengang und die Bedienungsanleitung hängen im Waschraum aus. Die Waschkarte und weitere Informationen zur Bedienung bekommst Du auf Anfrage beim Einzug.

2.42. WC öffentlich

Im Foyer hinter den Getränkeautomaten befinden sich Damen und Herren WCs. Ein barrierefreies WC kann nur nach Anfrage bei Deiner Heimleitung verwendet werden.

2.43. Werkraum

Im Kellerbereich, da wo sich auch die Musikräume befinden, gibt es zusätzlich einen Werkraum, der von Deiner HV verwaltet wird. Sei es für ein Uniprojekt oder privat, hier bist Du als Bastler richtig! Ein Aushang mit Kontaktmöglichkeiten befindet sich an der Eingangstüre.

2.44. Wintergarten

Durch den Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss (GREG) gelangt man in den Wintergarten, der mit Tischen, Sesseln und Leselampen ausgestattet ist. In prüfungsintensiven Zeiten wird der Wintergarten sehr gerne zum Lernen genutzt. Bitte beachte, dass der Wintergarten ein Ruheraum ist und Gespräche störend wirken. Für gemeinsames Lernen ist es besser, einen anderen Gemeinschaftsraum (1.-8. Stock) aufzusuchen.

2.45. Wohnraumbelüftung

Beim Kochen bitte immer die Belüftung einschalten. Der Schalter ist gleich in der Küchenzeile neben dem Schalter für die Kücheneonröhre. Die Belüftung ist ein 4-eckiges Kästchen (ca. 25x25cm) und befindet sich an der Zimmerdecke oder an der Wand über der Küche. Das Geräusch ist entweder gar nicht oder kaum hörbar. Wenn doch, hört man nach ca. 30 Sekunden das Öffnen der Klappe und beim Abschalten das Schließen. Bitte lasse beim Kochen die Ceranplatte nie unbeaufsichtigt. Aufgrund von zu viel Dampf/Rauch kann es zu Fehlalarmen kommen und die Feuerwehr steht vor der Tür. Bitte beachte in dem Zusammenhang nochmals, dass die Auslösung eines Fehlalarmes

und eine eventuelle Rechnung für den Feuerwehreinsatz dem Verursachenden in Rechnung gestellt wird.

3. Wichtige Punkte in Deiner Nähe

Du suchst etwas Bestimmtes (Ärzte, Apotheken, Buslinien oder Supermärkte...)? Eine Umgebungsinformation findest Du vor Ort oder Deine Heimleitung wird Dir bestimmt weiterhelfen.